

Protokoll der Sitzung des Fachausschusses „Umwelt, Lärm und Gesundheit“

Sitzungstag: 19.09.2022 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 18:12 Uhr Sitzungsort/ -art: Hybrid
Ortsamt Hemelingen, Godehardstr. 19

Vom Ortsamt

Jörn Hermening

Vom Fachausschuss (alle online)

Ralf Bohr
Manfred Günther
Beata Linka
Hannelore Sengstake
Nurtekin Tepe

Beratend:

Carsten Koczwarra (bis 18:00 Uhr)

Gäste / Referent:innen

Anette Ponten (Umweltbetrieb Bremen, UBB, präsent) zu TOP 2
Jan Raue (Die Bremer Stadtreinigung AÖR, DBS, präsent) zu TOP 2

sowie am Stadtteilgeschehen interessierte Personen

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.07.2022 sowie Rückmeldungen

TOP 2: Müll und Straßenmähd

TOP 3: Neue Standorte für öffentliche Papierkörbe im Stadtteil Hemelingen

TOP 4: Verschmutzung durch Urin im Bahnhofstunnel Sebaldsbrück und Hemelingen

TOP 5: Problemlagen durch Pferdenutzung im Bereich des Rundweges Mahndorfer See

TOP 6: Vorbesprechung der Tagesordnungspunkte und Fragestellungen für die nächste Sitzung

TOP 7: Verschiedenes

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/ Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.07.2022 sowie Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 12.07.2022 wird genehmigt.

Rückmeldungen:

Lärmschutz Wittorfer Straße

Die Antwort der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (SKUMS) auf den Beschluss vom 05.05.2022 (Der Beirat Hemelingen bittet um Auskunft, wie hoch die Kosten für eine Verlegung der Oberleitung wären, um die Verlängerung der Lärmschutzwand bis zur Fahrbahn zu ermöglichen. Zudem soll geprüft

werden, ob die Lärmschutzwand auch hinter der Oberleitung (südlich) verlängert werden könnte. ...“) ist dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

Zusätzlicher Arztsitz - Fachrichtung Kinder und Jugend - sowie Schaffung eines Ärztehauses“

Die Antwort der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (SGFV) auf den Beschluss des Beirates vom 12.05.2022 (Die SGFV wird aufgefordert nach § 103 (2) SGB V einen zusätzlichen Arztsitz - Fachrichtung Kinder und Jugend - für den Stadtteil Hemelingen zu beantragen. Zudem soll sich die SGFV für die Schaffung eines Ärztehauses im neuen Brauerquartier (Baugebiet Coca-Cola/Könecke) einsetzen) ist dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Maßnahmen für die Verbesserung des Stadtklimas

Die Antwort der SKUMS auf den Beschluss vom 12.07.2022 (Der Fachausschuss hatte sich mit dem Bürgerantrag von Petra Keller befasst¹): ...Weitere Maßnahmen für die Verbesserung des Stadtklimas sind immer willkommen. Der Beirat gibt daher den Vorschlag für die Einrichtung von Grüninseln an die Fachbehörden weiter und bittet um Prüfung einer zeitnahen Umsetzung) ist dem Protokoll als Anlage 3 beigefügt.

Nachpflanzung von Bäumen an der Vahrer Straße im Bereich Zeppelinstraße - Semmelweisstraße beidseitig

Die Antwort der SKUMS auf den Beschluss vom 12.07.2022 (Der Fachausschuss hatte sich mit dem Bürgerantrag von Rita und Susanne Glade zur Nachpflanzung von Bäumen an der Vahrer Straße im Bereich Zeppelinstraße - Semmelweisstraße beidseitig befasst²) ist dem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

Anhebung des Grünflächenbudgets

Die Antwort der SKUMS auf den Beschluss vom 12.07.2022 (Der Beirat Hemelingen fordert eine Anhebung des Grünflächenbudgets (Anhebung um jeweils eine Pflegestufe) für alle Grünanlagen im Stadtteil. Dazu ist für den Doppelhaushalt 2025/2026 eine entsprechende Aufstockung im Haushalt zu hinterlegen ist dem Protokoll als Anlage 5 beigefügt.

(Für das Jahr 2024 wird die Pflege des Schlossparkes um eine Stufe reduziert, die freiwerdenden Mittel sind für die bessere Pflege und Ausstattung des viel genutzten Schlenkparkes-Süd und den Hastedter Park am Weserwehr einzusetzen).

Sperrmüll / wilde Müllablagerungen

Der Fachausschuss hatte sich auf seiner Sitzung am 12.07.2022 u. a. mit dem Thema „Sperrmüll / wilde Müllablagerungen“ befasst und den nachfolgenden Beschluss gefasst: Das Ortsamt wird gebeten, bei der die DBS nachzufragen, ob bei der massiven Verschmutzung und Ablagerung z.B. in der Osenbrückstraße Aktivitäten zur Ermittlung der Verursacher eingeleitet wurden und ob dies bei jeder massiven Müllablagerung erfolgt.

Antwort der Die Bremer Stadtreinigung: *wir verzeichnen im gesamten Bremer Stadtgebiet ein konstant hohes Aufkommen illegaler Müllablagerungen.*

Maßnahmen zur Vorbeugung illegaler Abfallablagerungen sind vorrangig die Abfallberatung in den Quartieren und das Aufstellen von mehrsprachigen Schildern an Hotspots, so wie z.B. am Containerstandplatz in der Osenbrückstraße. Darüber hinaus wird der Containerplatz mehrfach die Woche gereinigt, um die unsachgemäße Nutzung des Containerplatzes/die Vermüllung zeitnah zu entfernen.

¹ Ausführlich siehe unter Protokoll der Sitzung des Fachausschusses vom 12.07.2022 unter <https://www.ortsamt-hemelingen.de/sitzungen/fachausschuss-umwelt-laerm-und-gesundheit-33163>

² siehe ebenda <https://www.ortsamt-hemelingen.de/sitzungen/fachausschuss-umwelt-laerm-und-gesundheit-33163>

Weiterhin werden von dem Bereich Gebührenmanagement und Kontrolldienst systematisch Grundstücke, Straßenzüge und auffällig gewordene Wohngebiete auf den Anschluss- und Benutzungszwang überprüft.

Unsere Abfallermittler des Außendienstes sind im gesamten Stadtgebiet tätig. Vermehrt in den Bereichen in denen Hotspots öfter vorkommen.

Bei Aufnahme von Ordnungswidrigkeitsanzeigen werden diese an die Bußgeldstelle an SKUMS geschickt.

Wir sind bemüht jede illegale Müllablagerung zu untersuchen, einige Meldungen werden je nach Einzelfall innerhalb weniger Tage direkt zur Beseitigung beauftragt.

Illegale Müllablagerungen können an unseren Kundenservice gemeldet werden unter info@dbs.bremen.de.

Der Fachausschuss nimmt die vorgenannten Antworten / Stellungnahmen zur Kenntnis. Der Sprecher und das Ortsamt werden nach Durchsicht zur nächsten Sitzung ggf. Antworten vorbereiten.

TOP 2 Müll und Straßenmähd

Ralf Bohr stellt die Problematik des zerhackten Mülls nach der Straßenmähd kurz vor. Anette Ponten berichtet, dass im normalen Verfahren eine Woche vor der Mähd ein Dienstleister mit dem Mähen beauftragt wird. Vorher wird von der DBS der Müll aus den Grünstrichen gesammelt. Wenn dies am Freitag passiert, kann am Montag schon wieder Müll dort liegen, der beim Mähen dann mit geschreddert wird.

Jan Raue berichtet, dass die DBS den Auftrag zur Reinigung an die Bremer Straßenreinigung weitergibt. Es ist nicht möglich „just in time“ direkt vor der Mähd zu reinigen, dazu ist der Abspracheaufwand zu hoch.

Aus dem Ausschuss wird angeregt, alles aus einer Hand machen zu lassen, außerdem wird es problematisch gesehen, dass sich hier 4 Beteiligte absprechen müssen, UBB, mähender Dienstleister, DBS und SRB – Straßenreinigung Bremen.

Jan Raue berichtet, dass es zu der Problematik Gespräche gibt, in Bremen-Nord sei das Thema besser gelöst, dort übernimmt die DBS das Einsammeln des Mülls und das Schlegeln.

Beschluss: Der Beirat Hemelingen fordert die zuständigen Stellen auf, das Mähen (Schlegeln) des Straßenbegleitgrüns zusammen mit dem vorangehenden Müllsammeln zukünftig aus einer Hand ausführen zu lassen (ähnlich der jetzigen Praxis in Bremen-Nord südlich der Lesum).

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

TOP 3 Neue Standorte für öffentliche Papierkörbe im Stadtteil Hemelingen

Anfrage der DBS: *[...] Durch derzeitige veränderte Rahmenbedingungen in unserem Referat und Lieferverzögerungen hat sich in der ersten Jahreshälfte ein kleiner Stau bei der Anpassung und Prüfung von neuen Standorten für öffentliche Papierkörbe gebildet. Dies hat zur Folge, dass DBS eine Bündelung und Priorisierung der Prüfungen für die einzelnen Quartiere vornehmen muss.*

Dem gegenüber stehen allerdings noch verfügbare Mittel für weitere Papierkörbe in den Quartieren.

Wir möchten daher vorrangig die Vorschläge und Hinweise von Ortsämtern bearbeiten.

Meine Frage an Sie: Können Sie uns Standorte, Plätze und Bereiche nennen, die in den vergangenen Monaten durch eine höhere Verschmutzung auffällig geworden sind? Wir prüfen diese sehr gern und orientieren die Ausstattung dieser mit Papierkörben, sofern die Bestände ausreichend sind und die Prüfung den Bedarf offenlegte.

Ich bedanke mich sehr für Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Folgende Vorschläge werden von den Fachausschussmitgliedern vorgetragen:

- Schosterboorn Ecke Ludwig-Quidde-Straße
- Tjadenweg Ecke Einsteinstraße
- Zufahrtsstraße zum Mahndorfer See sowie Abfahrtsstraße (Bollener Kirchweg) jeweils mittig auf der Strecke
- Durchgang Stolzenauer Straße /Stader Straße
- Größere Mülleimer (ggf. elektrische mit Müllkomprimierung wie an der Schlachte) im Hastedter Park am Weserwehr
- Am Hemelinger See (oder den Zugängen)
- Weg an der Trainingsbahn Mahndorf
- Parkplatz Hemelinger Bahnhofstraße

Zur nächsten Sitzung wird das Ortsamt eine Übersichtskarte der bestehenden Mülleimer sowie deren Frequentierung anfragen.

TOP 4 Verschmutzung durch Urin im Bahnhofstunnel Sebaldsbrück und Hemelingen

Das Ortsamt wird anfragen,

- wer für die Reinigung in welchem Bereich zuständig ist
- derzeitige Reinigungsintervalle
- mögliche Kameraüberwachung (auch Polizei anfragen)
- Bessere Beleuchtung
- Möglichkeit der Anbringung eines Hinweises auf die „Nette Toilette“ (24Std. in unmittelbarer Nähe im „Ali Baba“)

Das Thema wird in der nächsten Sitzung wieder aufgerufen, wenn die Rückmeldungen vorliegen.

TOP 5 Problemlagen durch Pferdenutzung im Bereich des Rundweges Mahndorfer See

Immer wieder kommt es zu Konflikten mit Reiter:innen und Pferden auf den Geh- und Radwegen am Mahndorfer See. Pferde dürfen weder Rad- noch Fußwege benutzen. Aus dem Ausschuss wird berichtet, dass sich die Mitglieder des großen Reitvereins überwiegend an die Regelungen halten, Probleme gebe es häufiger mit den anderen Halter:innen.

Das Ortsamt wird die Halter:innen anschreiben und auf die gesetzlichen Bestimmungen hinweisen. Zudem wird zur Polizei Kontakt aufgenommen und die KOPS um Unterstützung gebeten.

TOP 6 Vorbesprechung der Tagesordnungspunkte und Fragestellungen für die nächste Sitzung am 13.12.2022

- Flächenversiegelungen – Möglichkeiten der Entsiegelung incl. Vorgärten und öffentliche Flächen – mit Einladung von Referent:innen
- Fortsetzung: Mülleimer im Stadtteil (Karte und Frequentierungen)
- Fortsetzung Verschmutzungen mit Urin Bahnhofstunnel Sebaldsbrück und Hemelingen
- Fortsetzung Probleme mit Pferden Rundweg Mahndorfer See
- Lärmschutz an der Bahn zwischen KöCo-Gelände, Brauerstraße bis hinter Parkplatz Hemelinger Bahnhofstraße (aus FA Bau 13.09.2022)

Themenvorschläge für weitere Sitzungen

- Veränderungen der Grundwasserbelastung im Stadtteil (u.a. Keimbelastung des Grundwassers im Bereich „Spielplatz An der Lieth“)
- Autobahnlärm Lärmschutz Autobahnzubringer

TOP 7 Verschiedenes

zur Kenntnis: Entwicklungsplan Recycling-Stationen 2024

Mitteilung der DBS: Zum Thema Entwicklungsplan Recycling-Stationen 2024 werden zum 28.09.2022 weitere Maßnahmen umgesetzt (siehe Anlage 6).

Das Ortsamt wird bei der DB nachfragen, ob es zur Fertigstellung des Lärmschutzes an der Stolzenauer Straße auch eine Einweihung geben kann, ggf. mit politischen Vertretern wie an anderen Stellen bereits mit Herrn Beckmeyer erfolgt.

Das Ortsamt wird bei den zuständigen Stellen nachfragen, warum die Pflanzbereiche u.a. an der Hannoverschen Straße nicht mehr gepflegt werden, die Bereiche im Winter nicht geräumt und ob das Beparken zukünftig unterbunden wird.

Das Ortsamt wird bei den zuständigen Stellen anfragen ob es für ein Feuerwerk am 09.09. zwischen 22 Uhr und 23 Uhr und am 10.09. ab 20:30 Uhr eine Anmeldung gab.

In der Umgebung des Hafens wurde mehrfach Brandgeruch wahrgenommen, das Ortsamt wird bei der Kompletten Palette anfragen ob es dort Lagerfeuer gab.

Bei der Gärtnerei Bi´n Tegelplatz und auf dem dahinterliegenden Wohnhaus mit umgebendem freien Gelände soll es Ungezieferbefall geben. Das Ortsamt wird dem nachgehen.

gez. Hermening
Sitzungsleitung
u. Protokoll

gez. Bohr
Sprecher